













Falk Pagel

Co-Founder und Geschäftsführer IAS MEXIS GmbH und cySmart GmbH

Dozent für Schwachstellenanalyse an der DHBW Mannheim

falk.pagel@ias-mexis.com









Predictive Maintenance

Prädiktiv (deutsch "die Möglichkeit einer Prädiktion enthaltend", "vorhersagbar") ist ein Adjektiv, das in Kombination mit dem Substantiv Instandhaltung die Fähigkeit beschreibt, aus historischen oder gegebenenfalls in Echtzeit verfügbaren instandhaltungsrelevanten Daten zu lernen.

Durch dies und durch die Prognose von zukünftigen Ereignissen kann die Frage "Was wird wann passieren?" beantwortet werden. ¹

Prädiktive Instandhaltungstechniken helfen somit bei der Bestimmung des Zustands von in Betrieb befindlichen Dingen. Sie helfen bei der Abschätzung, wann eine Wartung durchgeführt werden sollte. Dieser Ansatz verspricht Kosteneinsparungen gegenüber routinemäßigen Instandhaltungs-Strategien.











Künstliche Intelligenz (KI)

Künstliche Intelligenz ist ein Teilgebiet der Informatik, welches sich mit der Automatisierung intelligenten Verhaltens und dem maschinellen Lernen befasst.

Intelligenz (von lateinisch inter "zwischen" und legere "lesen, wählen")

In der Psychologie ein Sammelbegriff für die geistige Leistungsfähigkeit. Aus diesem Grund richtet sich dieser Vortrag auch an die klugen Köpfe, die für den wirtschaftlichen Erfolg von Instandhaltungsabteilungen verantwortlich zeichnen.













Was können Sie als Kongressteilnehmer mitnehmen?

Denkanstöße und Tipps, wie man mit grundlegenden Methoden:

- Stillstandszeiten und Produktionsausfälle reduziert
- Instandhaltungs- und Personalkosten senkt
- Produktivität und Effizienz steigert
- das Ersatzteil-Management in den Griff bekommt
- Instandhaltungsprozesse optimiert
- einen Beitrag zur Nachhaltigkeit leisten kann











Agenda

- Status der Instandhaltung in KMUs
- Instandhaltung nach DIN 31051
- Instandhaltung On Demand
- Digitalisierung in der Instandhaltung
- Kennzahlen in der Instandhaltung
- Chancen und Risiken sowie Kosten und Nutzen (anhand von Use Cases)











Über 50 % aller KMUs arbeiten mit einer Feuerwehr-Strategie

im Bereich der Instandhaltung!





*Quelle: Studie von Acatech – Deutsche Akademie der Technikwissenschaften und dem Fraunhofer-Institut für Materialfluss und Logistik IML, Magazin Instandhaltung 16.10.2019









Instandhaltung nach DIN 31051

Maßnahmen der Instandhaltung

Inspektion

Wartung

Instandsetzung

Verbesserung











Instandhaltung nach DIN 31051

Aufgaben der Instandhaltung

Verfügbarkeit

Werterhaltung

Konformität

Qualität

Strategien der Instandhaltung

Reaktiv

Vorbeugend

Voraussehend











Notwendiges Fundament für Smart Maintenance

Anlagenspezifische Parameter

Know-how

IH-Strategiemix

Stammdatenmanagement

IPS / CMMS











Verlust an DB

Organisatorische Verluste Technische Verluste Performanceverluste Qualitätsverluste

Erwirtschaftung von DB

Verfügbare Zeit zur Erstellung einwandfreier Produkte und zur Erzielung von Erlösen

Entspricht der

Zuverlässigkeit

einer Anlage



$$V_{\text{org}} = \frac{T_{\text{soll}} - \sum_{i=1}^{n} T_{\text{org (i)}}}{T_{\text{soll}}} * 100 \%$$

Technische Verfügbarkeit

$$V_{\text{tech}} = \frac{T_{\text{soll}} - T_{\text{org}} - \sum_{i=1}^{n} T_{\text{st\"{or}}(i)}}{T_{\text{soll}} - T_{\text{org}}} * 100 \text{ s}$$

Auslastungsverfügbarkeit

$$V_{Ausl} = \frac{T_{soll} - T_{org} - T_{st\"{o}r}}{T_{soll}} * 100 \%$$

Effektive Verfügbarkeit

$$V_{eff} = \frac{N_{ist}}{N_{soll}} * V_{Ausl} * 100 \%$$

Qualitätsverfügbarkeit

$$V_{Qual} = \frac{N_{ist} - N_{Ausschuss}}{N_{soll}} * 100 \%$$

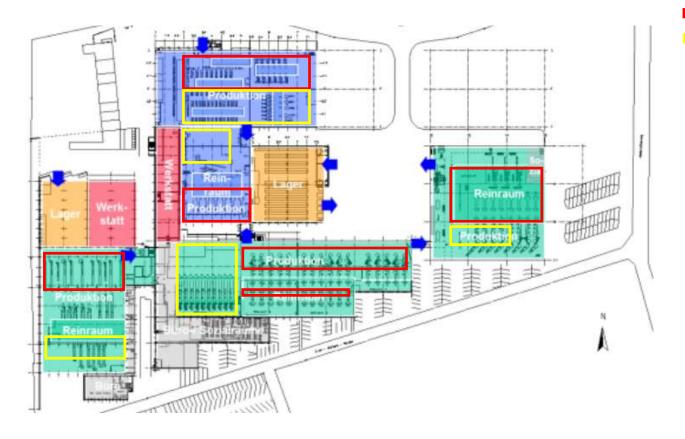












- kritischer Bereich
- unkritischer Bereich









Anlagenspezifische Parameter

gewünschte Anlagenverfügbarkeit

Komponenten-Ebene (=IH-Stelle)

Umweltparameter

Betriebszeiten

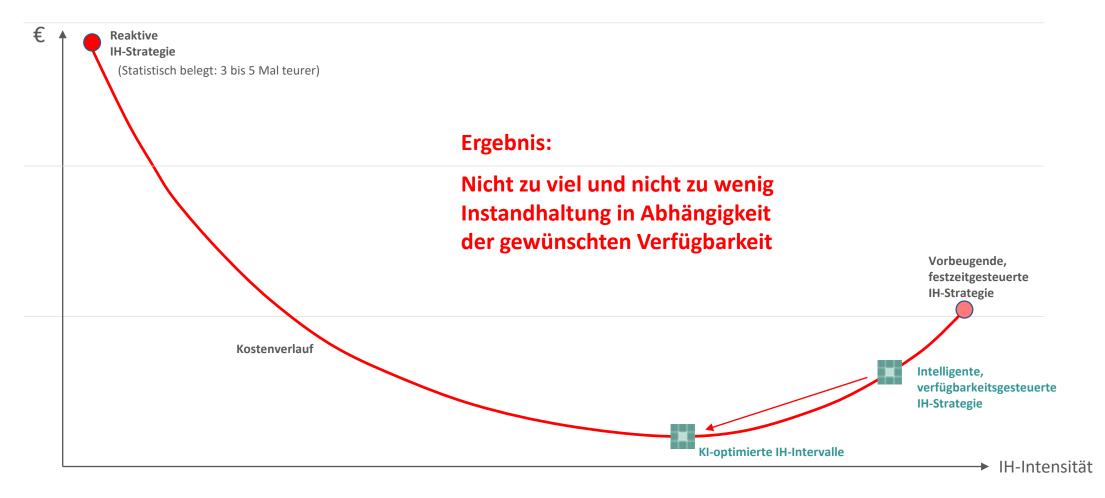




















Anlagenstörung

Störmeldung

Auftragsanlage

Auftragsdruck

Zuordnung

Ersatzteilsuche

Bearbeitung

Notizen

Rückmeldung































Pain Points

Geringe Qualität der Störmeldung Qualifizierung der Störmeldung

Zeitdieb: Meldemedium

Verfügbarkeit Instandhalter unbekannt Skill-Level Berechtigungen Medienbruch

Hohe Administration Hohe Administration Hohe Administration

Qualität der Rückmeldungen









Anlagenstörung

Störmeldung

Auftragsanlage

Zuordnung Bearbeitung Rückmeldung









Gain Creator

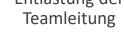
Hohe Qualität der Störmeldung durch: Foto-, Videound Audiofiles

Sensor-getriggerte Störmeldungen

Benchmarkgetriggerte Störmeldungen

Auftragsanlage in Echtzeit mit automatisierbarer Team-/Mitarbeiterzuordnung

> Entlastung der **Teamleitung**







Verfügbarkeit der Teams sichtbar

Ersatzteile ohne Medienbruch sichtund zubuchbar

Historiendaten und Ausfallmuster

> Rückmeldung on the job









Informationsebene	Fokus	Bedarfe und Charakter	Mögliche Kennzahlen
Führungsebene			
WerksleitungTechnische LeitungInstandhaltungsleitungControlling	GesamtunternehmenWerke / Standorte	Globale KennzahlenKennzahlen der WerkeGlobale KennzahlenZielkontrolle/Korrekturen	OEEIH-EffizienzIH-KostenquotenPlan-Ist-Zahlen
Planungs- und Steuerungsebene			
BetriebsingenieureWerkstattleitung	WerkeAbteilungenBereicheFertigungslinien	verdichtete Kennzahlen zum Werk/AbteilungenStrukturkennzahlenKostenkennzahlen	PersonalkostenanteilMaterialkostenanteilDL-Kostenanteil
Operative Ebene			
MeisterVorarbeiterHandwerker	AnlagenBaugruppenKomponentenArbeitsaufträge	ObjektkennzahlenAuftragskennzahlenhohe Detaillierungabwicklungsorientiert	AnlagenverfügbarkeitMTBFMTTRÜberstundenanteil









Chancen und Risiken sowie Kosten und Nutzen

Anwender: Automobilbranche

Maßnahmen:

Alle Assets wurden im Stammdatenmanagement bis auf die Komponentenebene strukturiert und diese als Instandhaltungsstellen definiert.

Kosten:

Investition in ein Instandhaltungsplanungssystem mit technischem Ansatz und 3 Monate Arbeitsaufwand.











Chancen und Risiken sowie Kosten und Nutzen

Anwender: Automobilbranche

Nutzen:

- Steigerung der technischen Anlagenverfügbarkeit von 40 % auf 80 %
- Reduktion der Reparaturkosten um 47 % im ersten Jahr der Anwendung
- Reduktion MTTR-Zeiten um 60 %
- Steigerung der Produktivität um 18 % im ersten Jahr der Anwendung
- Vollamortisation des Investments bereits im ersten Jahr











Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!







